

Zeitschrift: Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift
Band: 5 (1901)
Heft: 3

Artikel: Bachverbauungen im Küsnachter Tobel (Zürichsee)
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-571977>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

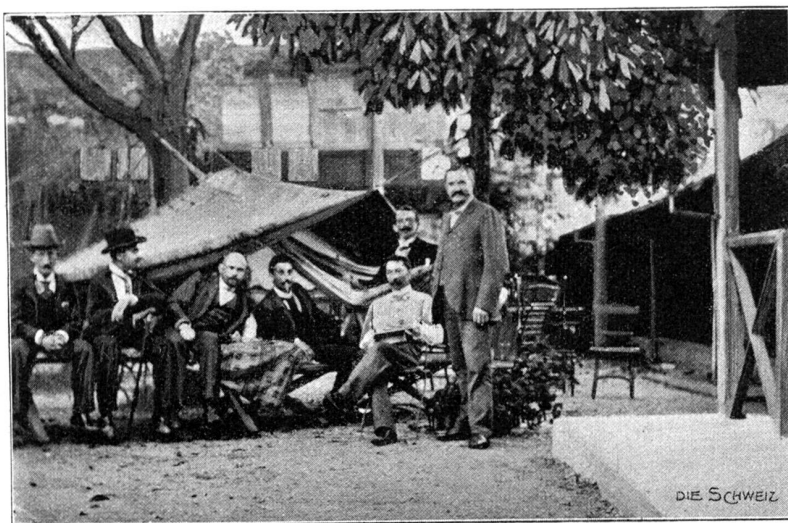
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

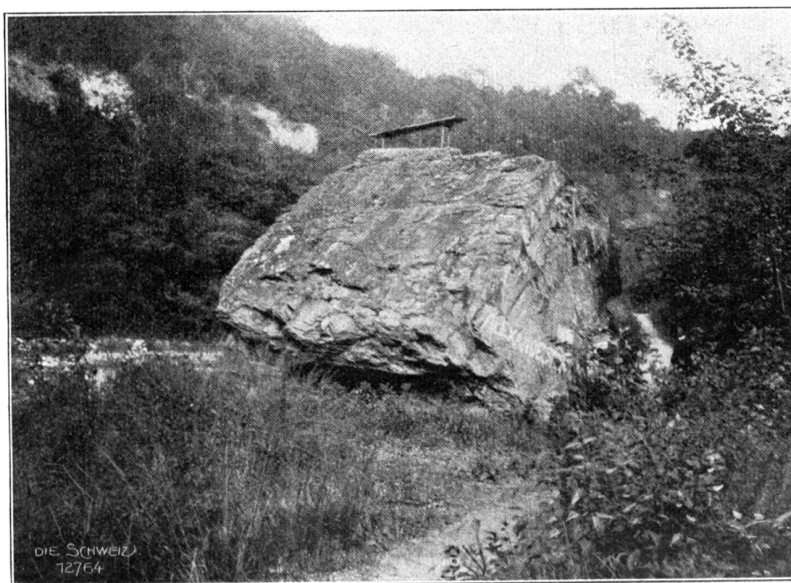
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Erdbeben in Caracas am 29. Oktober 1900: Szenen im Deutschen Klub.

Gesteinsart im Innern der Erdrinde vollzieht. Den vulkanischen Erdbeben gleich wie den Vulkanausbrüchen liegt die auswegsuchende gespannte Kraft unterirdischer Gase und Glutmassen zu Grunde. So kündigte das verheerende Erdbeben von 1812

fahr vorüber zu sein, obschon man noch hie und da schwache Stöße verspürt. Danken wir Gott, daß er uns vor dem Untergange bewahrt und bitten wir den Allmächtigen, uns von diesen schrecklichsten aller Naturgewalten fernherin zu verschonen.



Der Alexanderstein im Rüschnachter Tobel.

Abendflug.

Schon an des Abends Schwelle
Seh' ich, wie Well' auf Welle
Hinab zu Thale rinnt.

Kühl wehet durch die Weiten
Ein Hauch der Ewigkeiten
Und meine Seele summt,

Wie sie die Schwingen lüfte
Und über Dämmergräfte
Lichtwärts den Heimflug find'.

Arnold Ott, Luzern.



Bachverbauungen im Rüschnachter Tobel (Zürichsee).

Mit drei Originalabbildungen.

Mehrmals schon wurde Rüsnacht durch den Dorfbach arg verwüstet. Um die stete Gefahr zu beseitigen, sollte der Bach verbaut werden. Nach ausgearbeiteten Plänen begannen die Arbeiten im Jahre 1895. Auf die Länge von $1\frac{1}{2}$ Stunden wurden mehrere Hundert kleinere und größere Thalsperren errichtet und so das starke Gefälle verringert. Die Ufer erhielten

Steinbekleidungen, auch die hauptsächlichsten Nebenbäche mußten forriert werden. Wir bringen nebenstehend einige Ansichten der Verbauung, u. A. eines Fündlings, des Alexandersteins, so benannt zur Erinnerung an den an der Jungfrau verunglückten Dr. Alex. Wettstein. Der interessante Bau hat in legtem Sommer seine Vollendung erreicht.